SPORT-GEMEINSCHAFT EICHENKREUZ KARLSRUHE e.V.

Basketball
Freizeitsport
Herzgruppen
Kinder- und Jugendsport
Volleyball
Gesundheitssport

3. INFO - Blatt - März 2013

Aus der Vorstandssitzung für unsere Übungsleiter und Mitglieder

Geschäftsstelle

- Bei Benutzung unseres Vereinsnamens bitte folgende Schreibweise beachten:
  Sportgemeinschaft Eichenkreuz Karlsruhe e.V.
  Mögliche Abkürzungen (z.B. bei Spielplänen oder Tabellen):
  Sportgem. EK Karlsruhe, SG EK Karlsruhe
  Keine Abkürzungen wie:
  Eichenkreuz, SG Eichenkreuz oder SGEKKA verwenden**.**

Übungsleiterrichtlinien

- Ab 1. Juli 2013 wird eine neue ÜL-Richtlinie gültig. Bitte ab Juli beachten.
  Wesentliche Änderungen: Teilnehmer-/Gästelisten sind zu führen und müssen von den Übungsleitern zusammen mit der Abrechnung abgegeben werden.
  Es werden die Aufwandsentschädigungen für Helfer und ÜL ohne Ausbildung leicht angehoben. Herzgruppen-/Präventionsübungsleiter und Ärzte erhalten die gleichen Aufwandsentschädigungen.

Mitstreiter-Treff Übungsleiter u. Vorstand

- Voraussichtlich am Mittwoch den 24. April 2013 ab 17 Uhr wollen wir uns wieder einmal treffen. Rahmenprogramm : Dieses Jahr Bogenschießen in freier Natur.
  Danach lädt der Verein zur geselligen Runde mit Verpflegung ein.
  Die Einladung erfolgt bis Ende März per Mail. Bitte den Termin vormerken!

Sportabzeichenkurs für Senioren

- Ab 17. April findet eine 6 malige Vorbereitung mit anschließender Sportabzeichen-Abnahme von Dr. Peter Reuß (Tel. 0721/684299)
  auf der Sportanlage des KTV am Adenauerring statt.
  Weitere Informationen auf unserer Homepage.

Basketball

- Spielerpässe = Teilnehmerausweise (TA) dürfen nur dann von den Berechtigten online angefordert werden, wenn ein gut lesbarer „Antrag auf Erteilung einer Teilnahmeberechtigung“ vorliegt. Siehe nachfolgende Bedingungen des DBB.

Teilnehmerausweis anlegen: **Mit "TA Speichern" bestätigt der Verein, dass alle persönlichen Daten des Spielers korrekt sind**, und der Spieler noch nie für einen Verein oder eine andere Basketball-Organisation gespielt hat, auch nicht unter einem anderen Namen oder mit anderen Namenszusätzen.
Bei Zuwiderhandlung kann die Teilnahmeberechtigung vom Deutschen Basketball Bund widerrufen werden. Dies kann auch zu nachträglichen Spielverlusten führen, wenn der Spieler eingesetzt wurde. Zusätzlich können Geldstrafen verhängt werden, bei Vorsatz bis zu EUR 2.600,00.